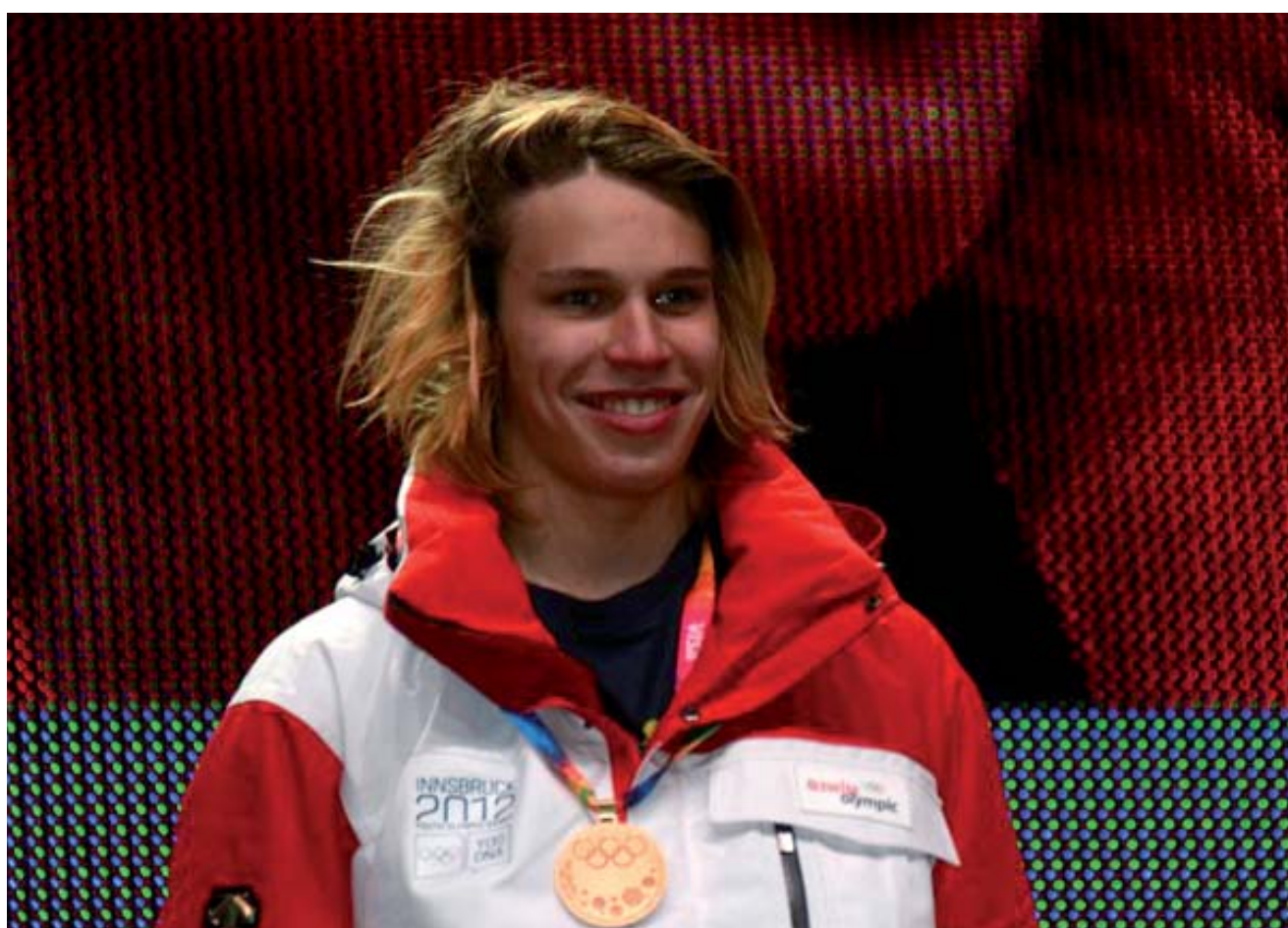


Fischenthaler SCHIZYTIG

Ausgabe Nr. 41 / Dezember 2012



Ski Club Fischenthal

Die Druckerei in Ihrer Nähe



- **Geschäftsdrucksachen**
- **Vereinsbroschüren**
- **Vereinsdrucksachen**
- **Briefpapier**
- **Visitenkarten**
- **Couverts**
- **Broschüren**
- **Prospekte**
- **Flyer**
- **Diverse Blöcke**
- **Garnituren**
- **Digitaldruck**



Dorfstrasse 4, 8621 Wetzikon

Tel. 044 932 12 82

Erikastrasse 4, 8632 Tann

Tel. 055 240 24 93

eristradruckag@bluewin.ch

www.eristradruck.ch

Testen Sie uns mit einer Offerte.

Kontaktpersonen

Vorstand

Präsident	Susanne Mahler Fistelstrasse 84 8497 Fischenthal T 055 245 20 46 sumah63@bluewin.ch	Vizepräsident	Susi Kägi Tösstalstrasse 142 8496 Steg T 055 245 54 50 susikaegi@bluewin.ch
Aktuar	Kurt Spörri Tösstalstrasse 325 8497 Fischenthal T 055 245 13 58 familie.spoerri@bluewin.ch	Kassier	Beatrix Dönni Altschwändi 3 8496 Steg T 055 245 11 56 trix-doenni@bluewin.ch
Chef M. Bike	Ernst Schoch Tösstalstrasse 423 8497 Fischenthal T 079 617 98 83 engischoch@me.com	Techn. Leiter	Manuel Bertschinger Tösstalstrasse 74 8496 Steg T 079 286 79 99
Coach	Mario Schoch Alte Fistelstrasse 3 8497 Fischenthal T 079 822 25 75 marioschoch@me.com	Chef JO	Sascha Eschmann Tösstalstrasse 423 8497 Fischenthal T 076 384 31 13 sascha66@bluewin.ch
Chef Material	Manuel Spörri Tösstalstrasse 327 8497 Fischenthal T 079 706 77 63	Chef Touren	Martin Hausammann Aeschgasse 4 8496 Steg T 055 245 19 44 toesstaler@be4-6.ch
Chef Snowboard	vakant	Beisitzer	Severin Mahler Tösstalstrasse 121 8496 Steg T 079 232 76 26 severinmahler@hotmail.com
Redaktion	vakant		

Die Vorstandsmitglieder geben Ihnen gerne Auskunft über die Vereinsaktivitäten des Skiclub Fischenthal.

Unsere Homepage www.skiclub-fischenthal.ch



backkunst
apéroservice
schokoladenkreationen

bauma steg wald
rüti bäretswil

baumerfladen.ch Tel.055 265 11 20

- **Bäckereisortiment**
alles natürlich und frisch
- **Pâtisserie**
saisonal, in grosser Auswahl
- **Schoggispezialitäten**
hausgemachte Praline und mehr...
- **Aperoservice**
für jeden Anlass
- **Erlebnisbäckerei**
selber Zöpfe flechten+Lebkuchen garnieren

www.baumerfladen.ch

Vorwort

Die Olympiade und Fischenthal, Fischenthal und die Olympiade

Es war Februar 2006. Ich war mit den Kindern in den Skiferien in Celerina. Den Tag, als ich erfuhr, dass Simon und Philip die Vorentscheidung für sich entscheiden konnten, vergesse ich nie. Wir waren gerade auf der Piste, als uns die sensationelle Nachricht erreichte. Wir waren total aus dem Häuschen und uns war klar...dass müssen wir sehen. Obwohl es in jedem Restaurant einen Fernseher gab, wurden primär die Skirennen übertragen, Snowboard war nur zweite Wahl. Mit viel Enthusiasmus konnte ich einen Restaurantbesitzer überzeugen das Snowboardrennen einzuschalten. Das nächste Problem war, dass die Tische über den Mittag zweimal verkauft werden und das Rennen lief über beide Perioden. Damit ich den Tisch über die ganze Zeit behalten durfte, benötigte es mehr Überzeugungskraft. Besser gesagt, ich bestach den Besitzer, ein Cüpli für alle Angestellten. Aber das war es mir wert. Als wir dann Mittag dort eintrafen, bemerkte ich, dass dieses Restaurant nicht unbedingt meine Liga war, denn meine Tischnachbarn schlürften Austern. Ein Blick auf die Speisekarte bestätigte dies. In meiner Euphorie hatte ich vergessen diese anzuschauen. Egal, jetzt war es zu spät! Das Rennen begann. Lauf für Lauf schoben sich die Beiden nach vorne. Unsere Freude und Begeisterung steckte das ganze Restaurant an. Sogar die Italiener neben mir fanten für unsere Schoch Brüder. Wie es für die Beiden schlussendlich endete, wissen wir ja alle noch genau. Es war ein unvergesslicher Tag! (Nicht nur wegen der horrend hohen Rechnung) Wir gehen wieder ins Jahr 2012. In nur etwas mehr als in einem Jahr, finden die nächsten Olympischen Spiele in Sochi statt. Was heisst das nun für Fischenthal? Ganz klar, wir haben wieder drei Anwärter für diese Spiele. Simon hat beschlossen an seiner 4. und Philu an seiner 3. Olympiade teil zu nehmen. Aber auch Kai hat dasselbe Ziel, jedoch sind es bei ihm die ersten Olympischen Spiele. Die Vorbereitungen haben schon begonnen und jeder wird sein Bestes geben, um einen Startplatz zu erhalten. Der Trainingsaufwand, sowie der finanzielle Aufwand, haben sich schon massiv erhöht. Es muss an jedem Weltcup teilgenommen werden, um wertvolle Punkte zu sammeln. Darum wollen wir, vom Ski- und Snowboardclub, unseren drei potentiellen Anwärtern nicht nur Glück wünschen, sondern auch finanziell etwas unter die Arme greifen. Indem Sinn kann ich abschliessend nur noch sagen... Hopp Jungs, zeigt der Welt wo die besten Sportler zu Hause sind. Wir stehen hinter euch!

Euer grösster Fan: Susan Mahler



info@pabello.ch

E. Müller-Hintermeister
PAPETERIE - BUCHHANDLUNG
Rütistrasse 4 8636 Wald Tel. 055 246 14 44
Testen Sie unseren super
BUCH - BESTELLSERVICE

Die feine Pizza gibts in Gibswil



Priska Schmucki und Team lassen Sie Gastronomie erleben. Telefon 055 245 22 42 www.gibswilerstube.ch

MZO AG



Versicherungs- und Vorsorgeberatung

Aldo & Marcel Martinazzo

Rütistrasse 1
8636 Wald
E-Mail info@mzo.ch
Internet www.mzo.ch

Tel. 055 / 266 15 25
Fax 055 / 266 15 27
Nat. 079 / 605 20 01

Jahresbericht Saison 2011 / `12

Unser Jubiläumsjahr neigte sich dem Ende zu. 100 Jahre sind nun Geschichte. Und da wir unser Jubiläums Skirennen wegen Schneemangels nicht durchführen konnten, wollten wir Ende Dezember, anstatt unseres alljährigen Schlittelplausch, ein Ski und Snowboard Rennen veranstalten. Leider meinte es Petrus wieder nicht gut mit uns und so mussten wir es abermals absagen. Schade, aber das war kein Grund sich das traditionelle Fondue Essen am Abend vermiesen zu lassen. Wir trafen uns im Skiliftkafi und genossen das leckere Fondue von Heidi. Da dann kurzfristig mehr Mitglieder teilnahmen als angemeldet waren, musste Heidi um Nachschub kümmern. Satt und zufrieden, konnten wir den Abend mit einem Schwatz ausklingen lassen. Hier ein herzliches Dankeschön an Heidi.

Unser 2. Jahrhundert wurde mit einem Ausflug zum Weltcup in Adelboden gestartet. 15 Mitglieder trafen sich früh am Samstagmorgen zur Abfahrt. Man begab sich direkt zum Rennen. Im Zielgelände oder bei der Zwischenzeit Messung konnte man bei super Stimmung einen aufregenden Tag verbringen. Übernachtet wurde dann in Interlaken. Am nächsten Morgen fuhr man mit einer Spezialbewilligung direkt nach Adelboden. Auf der VIP Tribüne konnte man abermals ein spannendes Rennen verfolgen. Am Abend ging es dann wieder heimwärts, müde, aber voll mit tollen Eindrücken.

Im Januar fand abermals das legendäre Midorrennen im Hoch Ybrig statt. Da die Wettervorhersage nicht berauschend war, erschienen 3 angemeldete JO Kinder nicht.

Ich finde dieses keine angemessene Verhalten, da nicht nur Einzelrennen ausgeführt werden, sondern auch in Teams gestartet wird. Das Benehmen war weder kollegial, noch toll für die Leiter, die dies alles organisiert hatten. Zum Glück sprangen begleitende Personen ein und so konnten alle Teams starten. Es war ein toller und aufregender Tag. Sogar das Wetter besser war als vorher gesagt.

Im Februar konnten wir dieses Jahr wieder unser JO und Clubrennen durchführen. Viele pilgerten zur Aurüti um ihr Können unter Beweis zu stellen. Bei klirrenden Temperaturen und guten Schneeverhältnissen stürzte man sich auf Ski oder Snowboard den Hang hinunter. Den Tag konnte man dann im Skiliftkafi oder an der Skichilbi im Iglu ausklingen lassen.

Wieder einmal versprach der 9. Juni Wetter technisch nichts Tolles. Sollte unser Grillabend ins Wasser fallen? Nein, denn auch dieses Mal bot uns Roman wieder Unterschlupf. Da beim letzten Mal seine Wohnung fast aus allen Nähten geplatzt war, wurde das Ganze auf den Vorplatz verlegt. Und wie es halt so ist, diesmal waren es nur Wenige, die den Weg zu Roman

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Schon gehört?

**4x4 bereits ab
CHF 26'100.-***

ŠKODA Octavia Twenty 4x4



Škoda. Made for Switzerland.

Twenty20

Jetzt zahlen Sie für einen ŠKODA Octavia Twenty 4x4 nur CHF 26'100.-. Darüber hinaus profitieren Sie von einer attraktiven Spezialausstattung zum 20-jährigen Jubiläum von ŠKODA Schweiz. ŠKODA Octavia Twenty 4x4: macht Clevere hellhörig. www.skoda.ch

*ŠKODA Octavia Twenty 4x4, 1.6 I TDI, 77 kW/105 PS, mit Sonderausstattungs paket (Leichtmetallräder PYXIS, Dachreling schwarz, Lederlenkrad, Netztrennwand) auf Basis des ŠKODA Octavia Combi Ambition, 1.6 I TDI, 77 kW/105 PS, Preisvorteil CHF 5'500.-, plus EURO-Bonus CHF 4'700.-, Kundenvorteil total CHF 10'200.-, empfohlener Preis CHF 26'100.-. EURO-Bonus gültig für Neubestellungen bis 31.8.2012. Treibstoffverbrauch gesamt (Benzinäquivalente): 5.4 (5.7) l/100 km, CO₂-Ausstoss: 141 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 159 g/km.

Garage M. Künzli
Tösstalstrasse 191
8497 Fischenthal
Tel. +41 55 245 10 01

fanden. Schade, trotzdem hatten wir es sehr lustig.

Leider mussten auch wieder Veranstaltungen wegen mangelnder Teilnahme abgesagt werden. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass die Veranstaltungen wieder besser besucht werden. Vor allem für die Freiwilligen, die diese organisieren. Es ist jedes Mal ein riesen Frust, wenn man etwas von langer Hand organisiert und Niemand kommt.

Sportliche Grüsse
Eure Skiclub Präsidentin
Susanne

Ski Club Fischenthal

100 Jahre Ski- und Snowboardclub

100 Jahre Ski- und Snowboardclub Fischenthal im 2011, da war schon lange klar, dies muss gefeiert werden. Da auch der Turnverein sein 100-jähriges Bestehen beging, wurde beschlossen, dieses Jubiläum gemeinsam zu feiern. Schliesslich sind viele FischenthalerInnen in beiden Vereinen vertreten und auch sonst verbindet uns viel. So spannten wir diese Synergien zusammen und gründeten vor 2 1/2 Jahren ein OK.

Zuerst warfen wir erstmal alle Ideen, Wünsche und Vorstellungen in einen Topf. Dann wurde diskutiert, gestritten, gewisse Sachen gekippt und wieder umgestellt, bis wir uns schlussendlich für eine Richtung entschieden.

Danach begann das Organisieren erst richtig. Wichtige Entscheidungen mussten schnell gefällt und realisiert werden. So trafen wir uns dann in regelmässigen Abständen und die Zeit verging wie im Flug. Auch in dieser Zeit mussten wir uns immer wieder neu orientieren, weil nicht immer alles realisierbar war. So wie sich das Fest am Schluss präsentierte, stand eigentlich definitiv dann erst im August fest.

10 Tage davor begann der Aufbau. Es war spannend zu sehen, wie das vorher Besprochene entstand. Ich staunte nicht schlecht über unseren „Eventschopf“. Das war eine wunderschöne Alphütte aus Holz mit einer riesigen Veranda. Auch die sonstige Infrastruktur war sensationell.



OHRÜTI LÄDELI STEG

Mo. + Sa. von 10 – 14 Uhr • Mo. – Fr. von 17 – 18.30 Uhr
Tel./Fax 055 245 15 83 • www.ohrueti.ch/laedeli

**Grosse Auswahl an Arbeitsbekleidung,
Holzerbekleidung, Arbeitsschuhe
und Faserpelzjacken.**



Schochtopf GmbH

Mario+Nicole Schoch-Hort
Alte Fistelstrasse 3
8497 Fischenthal
079/8222575

www.schochtopf.ch
mmmh@schochtopf.ch

Amsler Richi

Motorgeräte & Service

Jonatal 1228 • 8636 Wald

Telefon **055 246 26 70**

amsler-motorgeraete.ch

Schliesslich war es dann Freitag und es wurde nochmals richtig hektisch. Aber schlussendlich war um 18:00h zur Eröffnung alles parat.

Eröffnet wurde mit geladenen Gästen im Schützenhaus. Dort hatte unser Dorfmuseum eine umfangreiche Ausstellung auf die Beine gestellt. Es war ein exzellenter Rückblick auf die letzten 100 Jahre, dokumentiert in Bild und Schrift.

Weiter ging es dann im Festzelt mit dem Dorfabend. Nach dem feinen Abendessen von unserem Festwirt, ging es mit dem offiziellen Teil weiter. Es gab diverse Ansprachen, Vorführungen von unseren Dorfvereinen und vom TV Wetzikon und eine Ehrung von Simon Schoch und Kai Mahler, für ihre Leistungen im letzten Winter. Durch den Abend führte Rolf Kern „Roketin“ vom Duo „Messer und Gabel“ und er sorgte für Bauchweh vom Lachen. Nach den Vorführungen ging es dann im Zelt weiter mit Musik und Tanz, mit dem „Duo Wirbelsturm“ und Barbetrieb im Eventschopf mit DJ Mark.

Der Samstag startete mit einem Beach-Volleyball-Turnier. Man konnte aber auch in der Festwirtschaft oder im Biergarten verweilen und wer Lust hatte, konnte seine Kletterkünste an der Kletterwand oder beim Harassen stapeln unter Beweis stellen.

Eine Hüpfburg für die Kleinsten gab es auch. Am Abend spielte dann die Partyband „No Limit“ im Festzelt und der Eventschopf wurde zum Ländler-Stübli umkonzipiert.

Am Sonntag trugen wir noch den letzten Tour Stop der Schweizerfleisch Summer Trophy von Swiss-Ski aus (siehe separaten Bericht). Mit der anschließenden Siegerehrung beendeten wir unser Fest.

Zum Abschluss kann man sagen, dass es ein hervorragend organisierter Event war. Es gab für alle etwas. Glück hatten wir natürlich auch mit dem Wetter, so dass wir gute Besucherzahlen vorweisen können.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem OK bedanken. Wir waren ein super Team.

Aber auch allen freiwilligen Helfern ein herzliches Dankeschön. Ohne Euch wäre das alles nicht möglich gewesen.

Susanne Mahler

Präsidentin Ski- und Snowboard-Club Fischenthal

Versicherungs- und Vorsorgelösungen aus einer Hand.

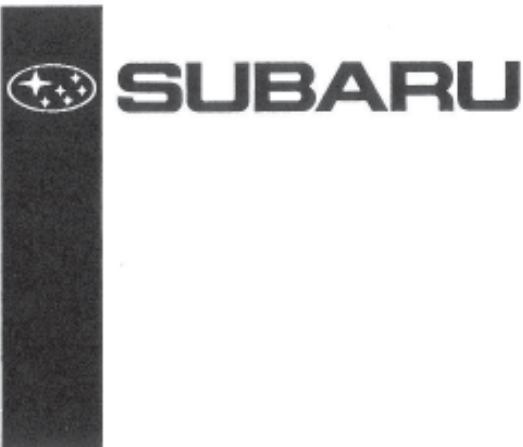
Jetzt
informieren!

Generalagentur Florian Bolt
Alpenstrasse 4, 8636 Wald
Tel. 055 266 10 80 Fax 055 246 34 62
zh.oberland@zurich.ch



Because change happenz®

Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG



Oberhofgarage
Fischenthal GmbH
Tösstalstrasse 438
8497 Fischenthal

Telefon 055 245 13 77
Fax 055 245 10 14
oberhof@bluewin.ch
www.oberhofgarage.ch



Jubiläums-GV 2011

Da wir schon nicht unser Jubiläums-Clubrennen zum 100-jährigen Geburtstag unseres Skiclubs durchführen konnten, sollte wenigstens die Jubiläums-GV, nebst dem Jubiläums-Fest im September, etwa Besonderes sein, das nur für unsere Mitglieder bestimmt war.

Wir beschlossen im Vorstand, dass wir zu Zweit diesen Anlass organisieren. Wir rechneten damit, dass mehr Mitglieder als üblich an der GV teilnehmen würden und das war dann auch so.

Als „Überraschung“ schrieben wir die GV aus und nur gegen Anmeldung, was ja sonst nicht üblich ist.

Wir luden schon ab 18Uhr zum Apéritif ins Skilift-Kafi Aurüti ein, wo uns Roland Rüegg von der Linde mit Häppchen verwöhnte und wir noch einmal auf das 100-jährige Bestehen des Skiclubs anstossen konnten.

Zur Überraschung konnten wir den Bauchredner Roli Berner mit seinem Igor und der Grossmutter engagieren.

Es gab viel zu lachen und es gab drei Blöcke Lachnummern.

Der erste gleich nach dem Apéro, dann hielten wir die GV ab und es folgte der zweite Block.

Anschliessend genossen wir das fein zubereitete Abendessen, ebenfalls durch unseren Caterer Roland Rüegg gekocht.

Darauf folgte der dritte Block und es gab sehr viel zu lachen. Roli Berner nahm auch zwischendurch mit seinen Bauchrednerpuppen unsere Mitglieder auf die Schippe.

Auf jeden Fall gab es sehr viele fröhliche Gesichter und ein Mancher wischte sich eine Lachträne aus den Augen und hielt sich den Bauch.

Es war wohl die lustigste GV, die wir je feiern konnten.

Ich möchte mich noch ganz herzlich bei allen Helfern bedanken. Vor allem bei Günter Egli, der das Podest, die „Garderobe“ und die Lautsprecheranlage für diesen Künstler zur Verfügung stellte und auch alles installierte.

Er half auch zusammen mit Heidi Zürcher die Tische zu decken und das Skilift-Kafi einzurichten. Vielen Dank den beiden.

Susi Kägi und Susanne Mahler

Clubrennen 2012 Fischenthal

Rang	Name	Vorname	Zeit 1	Zeit 2	Total
	Snowboard Damen				
1	Schoch	Karin	56.75	56.57	1.53.32
2	Pfister	Claudine	1.09.11	1.05.98	2.15.09
3	Schoch	Sabrina	1.09.75	1.09.49	2.19.34
4	Tautscher	Jill	1.21.41	1.19.28	2.40.69
	Snowboard Knaben				
1	Schoch	Nico	1.10.40	1.07.93	2.18.33
	Snowboard Herren				
1	Spörri	Manuel	50.31	48.61	1.38.92
2	Spörri	Adrian	51.24	49.43	1.40.67
	Mädchen Ski				
1	Schoch	Vanessa	52.19	52.53	1.44.72
2	Schoch	Sabrina	54.17	56.30	1.50.47
3	Niederhauser	Lina	57.21	1.00.11	1.57.32
4	Lattmann	Melanie	58.36	59.40	1.57.76
5	Tautscher	Jill	1.02.76	58.36	2.01.12
6	Glarner	Siri	1.03.72	1.01.22	2.04.94
7	Glarner	Lara	1.04.89	1.03.60	2.08.49
8	Bollhalder	Jasmin	1.11.89	1.08.68	2.20.57
9	Bantli	Nora	1.16.53	1.21.69	2.38.22
10	Metzger	Alina	1.28.57	1.23.62	2.52.19
11	Glarner	Jana	1.23.69	1.34.35	2.58.04
	Knaben Ski				
1	Lattmann	Luca	52.00	50.86	1.42.86
2	Schoch	Sven	54.22	52.22	1.46.44
3	Schoch	Nico	59.26	54.51	1.53.77
4	Niederhauser	Flinn	1.05.21	1.03.60	2.08.81
5	Metzger	Nio	1.07.92	1.02.75	2.10.67
6	Grundmann	Tim	1.12.67	1.08.02	2.20.69
	Damen Ski				
1	Dönni	Trix	42.71	43.84	1.26.55
2	Spörri	Marianne	44.02	42.86	1.26.88
3	Pfister	Claudine	48.06	46.99	1.35.05
4	Schoch	Karin	48.27	47.94	1.36.21
5	Kägi	Susi	54.87	53.63	1.48.50
	Herren Ski				
1	Zürcher	Florian	39.56	39.15	1.18.71
2	Bertschinger	Manuel	39.23	39.86	1.19.09
3	Zürcher	Stefan	39.74	39.89	1.19.63
4	Spörri	Werner	41.81	39.91	1.21.72
5	Schaufelberger	Silvio	40.63	41.17	1.21.80
6	Hausammann	Markus	41.64	41.26	1.22.90
7	Schläpfer	Raphael	42.68	41.54	1.24.22
8	Bertschinger	Urs	41.33	43.81	1.25.14
9	Schaufelberger	Elmar	43.33	44.39	1.27.72
10	Bölsterli	Marc	42.65	45.13	1.27.78
11	Tobler	Andreas	44.93	44.10	1.29.03
12	Grundmann	Martin	45.66	44.15	1.29.81
13	Baggenstos	Marco	45.49	44.82	1.30.31
14	Hugentobler	Michel	46.54	46.29	1.32.83
15	Schneebeli	Michael	43.70	1.00.42	1.44.12
16	Lattmann	Urs	39.06	ausgeschieden	
17	Zuppinger	Thomas	43.26	nicht am Start	

Skiclub-Rennen 2012

Zum 100-jährigen bestehen unseres Clubs wollten wir ein Jubiläums-Skirennen durchführen. Der Termin war auf den 12. Februar 2011 (Verschiebedatum 19. Februar) angesetzt. Res Hausammann übernahm das Zepter und versandte an viele umliegende Skiclubs eine Ausschreibung. Aber der Schnee machte uns einen grossen Strich durch die Rechnung, es hatte einfach keinen Schnee und somit musste leider das Jubiläums-Skirennen ersatzlos gestrichen werden.

Der nächste Winter brachte wieder mehr Schnee und somit konnten wir unser Clubrennen durchführen. Es hatte viel geschneit und die Piste war in einem super Zustand, nur eine Kaltfront liess ganz Europa über mehrere Wochen erstarren. Auch an diesem 11. Februar 2012 war es bitterkalt, brrrr. 17 Kinder und 24 Erwachsene wagten sich auf die von Res Hausammann und seinen Helfern ausgesteckte Rennstrecke.

Im warmem Skilift-Kafi Aurüti wurde die Startnummer bezogen und ein Preis für die Rangverkündigung abgegeben. Kurz nach 11.00 Uhr wurden die Snowboarder auf die Strecke geschickt und sie absolvierten sofort anschliessend ihren 2. Lauf, da einige nachher auch die „normalen“ Skis anschnallten und so das Rennen ein 3. und 4. Mal hinuntercarvten. Lange hielt man es bei so kaltem Wetter draussen nicht aus, man wärmte sich immer wieder im Skilift-Kafi auf. Die JO-Kinder verpassten deshalb fast den 2. Lauf, weil sie im Kafi ihre kalten Finger und Füsse aufzuwärmen versuchten. Bei einigen Kindern gab es fast Tränen, als die Finger und Zehen wieder auftauten.

Eine Skirennfahrerin hatte übrigens keine kalte Füsse. Wisst ihr wer? Schreibende selber, denn ich habe eine Skischuhheizung, die ich nie mehr hergeben werde. Viele fragen mich immer wieder, was ich für einen komischen Klotz an meinen Skischuhen habe. Jedem erkläre ich geduldig, dass dies der Akku für meine Skischuhheizung sei und dass nur der grosse Zeh auf Körpertemperatur erwärmt wird. Ich bin ein „Gfröri“, aber kalte Füsse habe ich mit der Skischuhheizung nie und somit macht das Skifahren viel mehr Spass. Evtl. konnte ich an diesem Clubrennen einige motivieren, sich den Kauf einer (zwar nicht ganz billigen) Skischuhheizung zu überlegen.

Langsam aber sicher lösen die „Jungen“ die „Alten“ ab. Leider schied Urs Lattmann im 2. Lauf aus, sonst wäre wahrscheinlich ein „Alter“ auf dem Podest gestanden. Bei den Damen schaffte ich als „Alte“ noch knapp den Sieg vor den jungen Damen. Doch schliesslich könnte ich vom Alter her

NAEF FLUG- MECHANIK AG

**Wasserfelsstrasse 7
8497 Fischenthal**

**Telefon: 055 / 265 60 60
Telefax: 055 / 265 60 65**

- Revision und Austausch von Servolenkungen, Lenkstöcken, Pumpen und Steuerventilen zu Fahrzeugen aus Europa, USA und Japan, auch Oldtimer.

- CNC-drehen-fräsen-bohren von Präzisionsteilen in Klein- und Mittelserien

- **Verzahnen auf Lorenz (innen und aussen)**

- Spezialisiert für Auswuchten allg. und Läppen

www.naef-flugmechanik.ch

- Gründliche und erfolgreiche Ausbildung von alljährlich 2 - 3 Polymechaniker-Lehrlingen

ENERGIE
PROFIS
24 STUNDEN FÜR SIE DA

EW 
WALD

**EW Wald AG
8636 Wald**

***Ihr Partner für Elektro- +
Energietechnik***

Tel. 055 / 256 56 56

- Licht ● Kraft ● Telefon / ISDN ● EDV ● TV
- Wärmepumpen und Energieanlagen
- Stromversorgung ● Energieoptimierung
- Planung ● Ausführung ● Nachbetreuung**

***Fachpartner FWS
für Wärmepumpenanlagen (Planung + Ausführung)***

ohne weiteres die Mutter der 2. platzierten Marianne Spörri sein. Wahrscheinlich wird es nicht mehr lange dauern (evtl. schon nächsten Winter) bis ich meine jahrzehntelange Siegesserie beenden muss.

Um 17.00 Uhr fand die Rangverkündigung statt und jeder konnte einen schönen Preis mit nach Hause nehmen. Danach offerierte der Skiclub allen Teilnehmer/innen Schweins-Würstli mit Brot.

Trix Dönni

Grillabend 2011

Eigentlich wollten wir den Grillabend vom 11.06.2011 beim Was-serfels-weier abhalten, jedoch erzählte der Wetterbericht nichts Gutes und somit verlegten wir den Grillabend in die Wohnung von Roman Spörri. In seiner riesengrossen Stube wurden Festtische und –bänke aufgestellt und auf dem Balkon war ebenfalls genügend Platz vorhanden. Auch Nichtmitglieder gesellten sich zu uns, alle waren herzlich willkommen. Was mich besonders freute war, dass viele Skiclub-Familien mit ihren Babys und Kleinkindern (auch ich war mit meinen 4jährigen Zwilling-Mädchen dort) sich bei diesem Anlass zeigten. Seit Langem kamen nicht mehr so viele Personen an einen Grillabend, wir waren total 45 Personen, so wird hoffentlich unser Skiclub auch weiterhin bestehen. Jeder nahm seine Wurst selber mit und wer Lust und Zeit hatte, buk einen feinen Kuchen. Sogar eine selbst gemachte Bowle erfreute die Erwachsenen. Die Getränke offerierte der Skiclub. Auf dem Balkon stand der Grill und eigentlich sollte jeder seine Wurst selber braten. Weil Günti Egli aber beim Grill stand und infolge des Gedränges nicht mehr wegkam, wurde er (zum Leidwesen von Susi Kägi) zum Grillmeister erkoren und brätelte jeder/jedem seine Wurst.

Trix Dönni

Treff-



LINDE

R.Rüegg 055/ 245 11 58
8497 FISCHENTHAL



Ueli Hadorn

Holzbau/Bedachungen GmbH

Natel 079 216 13 30

Fax 055 245 19 89

Telefon 055 - 245 12 46

8497 Fischenthal

E-mail: info@hadorn-holzbau.ch

*Hier sind Sie an der
richtigen Adresse*

Fassaden:

Holz und Eternit

Dächer:

Unterdächer,
Steildächer und
div. Dachdecker-
arbeiten

Isolationen:

Isolationen und
Täferarbeiten

Fenster:

Holz- und
Kunststoff

Reparaturen:

Um- und
Neubauten

Verlangen Sie unsere unverbindliche Offerte oder Beratung !

www.hadorn-holzbau.ch

Grillplausch im Juni 2012

Das Wetter war auch dieses Jahr wieder sehr unsicher. Im Vorfeld versprach uns Roman Spörri, dass wir im Falle schlechter Witterung den Grillplausch in seiner Garage an der alten Fistelstrasse abhalten können. Es kam, wie es kommen musste. Wir installierten die Festbänke in Romans Garage und besorgten die Getränke. Gegen Abend zeigte sich aber dann doch noch die Sonne und wir konnten draussen sitzen und grillieren. Leider kamen nur sehr wenige Mitglieder zu diesem Anlass. Es war auch ein Samstag, wo sehr viel los war in der Umgebung.

Wir hatten aber alle einen fröhlichen, aufgestellt Abend, bei feinen Salaten, Gegrilltem und Kuchen.

Ich möchte Roman danken, dass er uns die Garage zur Verfügung gestellt hat und natürlich auch unserem „Grillmeister“ Günti, der seinen eigenen Grill anschleppte und auch tüchtig beim aufstellen half, sowie allen die Kuchen Salate mitgebracht hatten.

Susi Kägi

Schweizerfleisch Summer Trophy von Swiss-Ski

Anlässlich unseres 100-Jahre-Jubiläum vom Ski- und Snowboard-Club-Fischenthal, haben wir zusammen mit dem Turnverein ein 3 tägiges Fest organisiert. Ein Höhepunkt war die Summer Trophy. Und wer kann davon besser erzählen, als Jemand, der daran beteiligt war. Unsere JO Leiterin Claudine Pfister.

Früh am Morgen versammelten sich 10 JO-Kinder, deren Eltern und 3 Leiter bei der Blume Fischenthal. Als beide Teams komplett waren, begaben wir uns gemeinsam aufs Festgelände.

Wir waren nicht die Ersten, aber auch nicht die Letzten. Vereinzelt waren noch Gäste vom Abend mit Aufstellen beschäftigt.

Als wir uns die verschiedenen Posten der Summer Trophy etwas angeschaut hatten, holten wir unsere Startnummern und turnten uns ein.

Aufgewärmt und voller Vorfreude auf den einfallsreichen Parcours, begaben

**H.R. Wagner
Getränke
8494 Bauma**



**Bier
Mineralwasser
Weine**

**Tel. 052/386 24 72 Hauslieferdienst
Fax 052/386 23 66 Täglich Rampenverkauf**

Profitieren Sie von unserer grossen
Auswahl und dem prompten Service.

Ihr Getränkespezialist für Bier,
Mineralwasser und Wein.

Vermietung von Festbestuhlungen, Gläser,
und allem, was dazugehört.

Täglicher Rampenverkauf und
zuverlässiger Hauslieferdienst.

**H.R. Wagner Getränke:
schnell, bequem, einfach ...
... und erst noch billiger!**

Rampenverkauf:

Täglich geöffnet

Samstag

Mittwochnachmittag geschlossen

08-12 und 13-18 Uhr

08-12 und 13-15 Uhr

www.l-stop.ch

L-STOP

Fahrlehrer-Vereinigung

Fahrschule für alle Kategorien

Toni Schmucki

Tel. 079 407 87 87



wir uns zu Posten 7, unserem Start.

Mit einem Velo wurde hier ein Motor angetrieben, welcher dann dazu da war, einen Ballon aufzublasen. Wenn der Ballon zerplatzte wurde die Zeit gestoppt.

Insgesamt hatten die Helfer 8 Posten aufgestellt. Von Slackline, über Hindernislauf mit Pedalofahren, Langlaufski-Laufen, Multiski-Marschieren bis hin zum WC-Rollen-Parcours war fast alles dabei, was Spass macht.

Unsere zwei Teams kämpften sich erfolgreich durch alle 8 Posten und wurden nicht einmal verregnet.

Zum Mittagessen gab es dann feines Schweizer Fleisch, welches gesponsert war.

Bei der Siegerehrung reichte es leider allerdings nicht auf einen der begehrten 5 Ränge, mit welchem man ans Finale nach Basel und nach Rust in den Europapark fahren durfte.

Doch es war ja noch eine Wildcard zu vergeben. Und die zwei Glücksfeen, Simon und Philipp Schoch, zogen das Team „Fischenthal 2“ und somit durften wir am 10. September mit 5 unserer JO Kinder nach Basel ans Summer Trophy Finale und am 11. September in den Europapark. Freude herrschte bei den Kindern und den JO Leitern.

Nach einem so langen Tag gingen wir dann müde, aber glücklich, nach Hause. Ich war jedenfalls müde.

Vielen Dank an alle, für die tolle Organisation.

Claudine Pfister

www.milzshop.ch



**Verkauf
Beratung
Montage**

MILZ

055 246 42 42

AUTOSHOP

Güntisbergstrasse 2, 8636 Wald Mo-Fr 8-12 h/13.30-18 h, Sa 8-12 h



BERGGASTHAUS

Hörnli

Hörnli-Kulm
8496 Steg im Zürcher Oberland
Tel. 055 245 12 02, Fax 055 265 15 07
Internet: www.berggasthaus-hornli.ch
Mail: info@berggasthaus-hoernli.ch

JO Jahresbericht

Das Jahr 2012 begann in der JO mit 16 Kindern, wovon sich 9 für das Midorrennen am 22. Januar 2012 angemeldet haben.

Im Hoch Ybrig genossen wir trotz schlechter Wettervorhersagen einen tollen Skitag.

Nachdem der Winter vorbei war, meldeten wir 3 Kinder für den Runningday in Eschenbach an.

Leider fand am selben Tag ein Grümpelturnier in der Umgebung statt, wo auch einige der JO-Kinder teilnahmen.

Nach mehrfachen Lauftrainings, machten wir uns auf den Weg nach Eschenbach.

Leider regnete es den ganzen Tag, was aber die Eltern mehr störte, als die Kinder.

Neben dem 15. Rang von Tim Grundmann, erreichten Jasmin Bollhalder den 14. Rang und Alina Metzger den 10. Rang.

Leider hat während des Jahres die Zahl der JO-Besucher und Besucherinnen etwas abgenommen. Aktuell kommen 8 Kinder regelmässig in die JO. Wir hoffen, dass während des Winters die Kinder, welche den Fussballclub besuchen, wieder kommen werden.

Am 06. Oktober 2012 fand dann der Panoramalauf Bachtel in Riedt-Gibswil statt. Diesen besuchten wir mit 3 Kindern welche den 6., 16. und 18. Rang belegten.

Foto's davon, können auf der neuen Skiclub-Website angeschaut werden.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und hoffen wieder auf Zuwachs auch auf Seiten der Leiter

Claudine Pfister



Goldschmiede

Uhren & Schmuck

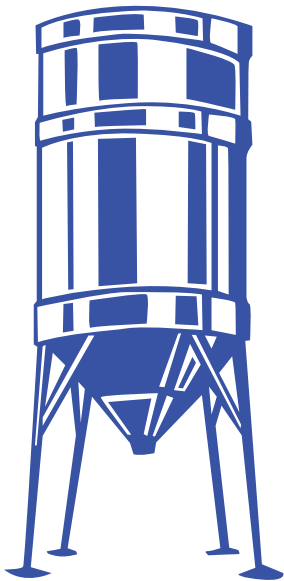
Roland Peyer AG

Rütistr. 3 • 8636 Wald • 055 246 29 29

www.rpeyer.ch • roland.peyer@rpeyer.ch

GIFAB GmbH

Urs Lattmann



Innere Gipserarbeiten

Umbauten

Fassadenarbeiten

Leichtbauwände

Tösstalstrasse 135

8496 Steg im Tösstal

Tel 055 245 21 22, Fax 055 245 21 23

u.lattmann@bluewin.ch

Veranstaltungen Saison 2012 / `13

Freitag	28. Dezember 2012	Fondue Plausch, Rest. Hörnli
Wochenende	18. / 19. Januar 2013	Lauberhornrennen, Wengen
Sonntag	20. Januar 2013	Midorrennen SC Meilen Hoch Ybrig
nach Schnee	Termin offen	JO- Club- und Jubiläumsrennen
Wochenende	16. / 17. März 2013	Ski World Cup Final Lenzerheide
Samstag	15. Juni 2013	Grillplausch
Samstag	14. September 2013	EKZ-Bike-Cup 2013
Sonntag	22. September 2013	Clubwanderung (Kreuzegg)
Samstag	16. November 2013	GV 2013

Den Anlässen folgt vorab jeweils eine Einladung und Info per SMS.
Wir bitten die Mitglieder, auf das erhaltene SMS jeweils für An- und
Abmeldung zu antworten.

Besten Dank

Ski Club Fischenthal



Andres Hausammann

Umbauten
Neubauten
Boilerentkalkungen
Montagen aller ART

Aeschacher 1
8496 Steg im Tösstal
Tel. 079 693 04 53

aeschacher@bluewin.ch
www.heimwerker-service.ch
Fax 055 245 16 13

Herzlich willkommen an der Tösstalstr. 212, Fischenthal

Lassen Sie sich verwöhnen im Daheim:

Tolle Frisuren

Haare färben

Mèches

Haarverlängerung

Gesichtsbehandlungen

Manicure/Pedicure

Make Up

Haarentfernung

Hairstyling
by
Esthi

055 245 18 30

Telefon: 055 245 16 91

Kosmetikstudio

www.kosmetikstudio-onyx.ch

Wir freuen uns auf Sie:

Esther Schlegel, Janine Rancati und Stefanie Bärtschi

Achtung Mitgliederaktion!!

An einer GV war die mangelnde Teilnahme an Aktivitäten ein zentrales Thema. Besonders im Bereich des Schneesportes. Um den Schneesport wieder attraktiver zu machen, wurde von Mitgliedern vorgeschlagen, verbilligte Ski Billette abzugeben. Auch diesen Winter wollen wir diese Aktion beibehalten.

Verbilligte Skibillette am Skilift Fischenthal und Skilift Steg an allen Samstagen in der Saison 12/13

Tageskarten und Halbtageskarten werden um 15.- günstiger abgegeben. Inhabern von Saisonabonnements werden diese Samstage prozentual angerechnet.

Wie läuft das ab:

- Saisonabos wie gewohnt Anfang Saison kaufen. An dem Samstag, wo Ski gefahren wird, dann bei der Kasse melden und Name angeben. Abgerechnet und ausbezahlt werden die gutgeschriebenen Tage an der GV 2013.
- Tages- und Halbtageskarten wie gewohnt an der Kasse lösen. Preisreduktion 15.-

Wer ist berechtigt und was ist zu beachten:

- Berechtigt sind alle aktiven und eingetragenen Mitglieder des Skiclubs Fischenthal inkl. JO Fischenthal
- Jedes Mitglied muss sich persönlich an der Kasse melden.
- Die Karten sind persönlich und nicht übertragbar.
- Es muss immer eine gültige ID vorgewiesen werden.
- Missbrauch führt zum Ausschluss aus dieser Aktion.
- Diese Aktion gilt nur an Samstagen, an welchen der Skilift geöffnet hat.

Die Unkosten dieser Aktion werden voll umfänglich vom Skiclub Fischenthal übernommen.

Also...dann muss nur noch der Schnee kommen...Viel Spass!

Der Vorstand



sport trend shop



Your shop for sport!

Willkommen im

Sport Trend Shop Hinwil

- ▶ Ski
- ▶ Snowboard
- ▶ Outdoor
- ▶ Climbing
- ▶ Trekking
- ▶ Bike
- ▶ Surf
- ▶ Kite
- ▶ Fitness
- ▶ Sportschuhe
- ▶ Inlines
- ▶ Tennis
- ▶ Sportmode
- ▶ Freizeitmode
- ▶ Kindermode

STS – Ihr kompetenter Partner für Sport auf über 2000 m²!

Interview mit Sascha Eschmann, neuer JO-Leiter



Name: Eschmann
Vorname: Sascha
Alter: 30 Jahre
Hobbys: Skifahren und Krafttraining

Hoi Sascha. Der Skiclub Fischenthal freut sich, Dich als neuen JO-Leiter gewonnen zu haben. Welche Motivation oder Grund war es, dieses Amt zu übernehmen?

Als ich selber in der JO war, übte mein Vater jahrelang das Amt als JO-Leiter aus. Nun möchte ich das alles auch an die Jungen weitergeben. Skifahren und mit den Kindern arbeiten ist meine Leidenschaft und so übernahm ich dieses Amt. Zudem habe ich den Skilehrer 2008 in Engelberg gemacht und übte diesen Beruf zwei Jahre im Hoch-Ybrig aus.



Gemeinsam Spitzenleistungen schaffen

Gemeinsam erreicht man Ziele schneller. Deshalb unterstützen wir mit Freude den Skiclub Fischenthal.

Raiffeisenbank Goldingen-Wald

8638 Goldingen
Telefon 055 284 63 53

Geschäftsstelle in Wald
Telefon 055 256 80 80

www.raiffeisen.ch/goldingen-wald
goldingen-wald@raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Wer leitet alles die JO?

Zusammen mit Claudine Pfister und Marianne Spörri wechseln wir uns ab. Zur Zeit bin ich auf Montage im Stahl- und Metallbau und arbeite zeitweise 70 Stunden in der Woche, somit bin ich oft unterwegs und kann leider nicht immer die JO leiten.

Wie viele Kinder besuchen das JO-Training?

Ca. 20, im Winter kommen noch 4 Kinder dazu.

Trainingsinhalt?

Jetzt trainieren wir vor allem Kondition, gehen oft draussen rennen.

Zukunftspläne?

Vorallem möchte ich, dass die Kinder Skirennen fahren. Nun hoffen wir auf viel Schnee, damit wir im Winter am Skilift Fischenthal am Samstag und evtl. Mittwoch-Nachmittag gut auf dem Schnee trainieren können. Nächstes Jahr werden wir an den JO-Spieltagen teilnehmen und im Frühling möchte ich evtl. einen Sponsorenlauf organisieren.

Interview durch Trix Dönni

Dank an Inserat-Spender und Gönner

Herzlichen Dank allen Inserat-Spendern, welche es uns ermöglichen, jedes Jahr die „Fischenthaler Schizytig“ herauszugeben. Bitte berücksichtigt doch bei Euren nächsten Einkäufen diese Geschäfte.

Weiter besten Dank allen Gönnern, welche uns mit kleineren und grösseren Beträgen unterstützen.

Mit der „Schizytig“ informieren wir die Bevölkerung der Gemeinde Fischenthal über unsere Aktivitäten. So sehen unsere Mitglieder, Gönner und Inserate-Spender, wozu das Geld verwendet wird.

Wer Aktiv-Mitglied in unserem Ski-Club werden möchte, melde sich bitte bei einem Vorstandsmitglied. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen (Einzelpersonen Fr. 30.-- / Ehepaare Fr. 40.--).

Wo ist sonst ein Jahresbeitrag in einem Club so günstig?

Beatrix Dönni

**Der Skiclub wünscht Euch frohe Festtage und ein
gesundes neues Jahr !**

Ski Club Fischenthal

Skiclub Fischenthal

Liebe Passivmitglieder und Skisportfreunde!

Wir erlauben uns den Passivbeitrag mittels Einzahlungsschein zu erheben. Ihre Unterstützung ermöglicht es unserem Club die an ihn gestellten Ansprüche zu verwirklichen und seine Vereinsziele zu erfüllen. Wir sind Ihnen daher für die Überweisung des Beitrages von sFr. 10.- zu äusserstem Dank verpflichtet.

Für Ihr Verständnis und Ihre Treue zum Verein danken wir bestens.

Skiclub Fischenthal



Ski Club Fischenthal

Der Club !

Faszination Skispringen

Zuerst möchte ich mich beim Ski-Club Fischenthal für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Ich bin Dominik Peter, 11 Jahre alt und wohne seit 7 Jahren mit meiner Familie in Steg. Immer wenn ich bei den Sprungschanzen in Gibswil vorbeigefahren bin, wollte ich auch einmal da runterspringen. Im Frühling 2011 durfte ich dann endlich in einem Hallentraining meine neuen Skisprungkollegen kennen lernen. Zirka 1 Monat später begann schon das Sommertraining auf den alten Mattenschanzen in Gibswil. Zuerst sauste ich mit den Sprungskis den Auslauf hinunter. Noch im gleichen Training durfte ich die HS15 m Schanze ausprobieren. Die kommenden Trainings besuchte ich jeweils am Dienstagabend auf der kleinen Schanze in Gibswil. Schon bald erlaubte mir mein Trainer auf die alte HS30 m Schanze zu wechseln. Zusätzlich reiste ich am Mittwochnachmittag bis zu den Herbstferien nach Einsiedeln um ein weiteres Training auf der kleinsten Schanze zu durchlaufen. Einige Wochen später begann ich auf der HS50 m Schanze in Einsiedeln zu springen und konnte meinen persönlichen Rekord auf 37 m verbessern. Meine ersten Bachtelcups absolvierte ich auf den mittleren Panoramaschanzen und erlangte an den letzten Bachtelcups 2011 sogar jeweils den ersten Rang.

Nach ein paar Wochen Pause begann dann endlich die Wintersaison. Ich „musste“ mit Langlaufskis fahren lernen damit ich auch an den Swiss Neige Parcours mit meinen Konkurrenten mithalten konnte. Jeweils am Montagabend stand das Langlauftraining auf der Panoramaloipe am Bachtel auf dem Programm. Am Dienstagabend starteten wir mit dem Hallentraining. Ein einziges Mal konnten wir an einem Mittwochnachmittag nach Einsiedeln fahren um die ersten Sprünge im Schnee zu probieren. Schon bald fanden dann aber die ersten Wettkämpfe im schönen St. Moritz statt. Während der ganzen Wintersaison konnte ich mich über 9 Siege freuen. In der Gesamtwertung der Helvetia-Nordic-Trophy 2011/2012 reichte es mir in meiner ersten Wintersaison als Skispringer in der U12 für den 7. Rang im Springen und für den 5. Rang im Suisse Neige Parcours.

Nach der Wintersaison folgte nach einer kurzen Pause die Sommersaison. Auf den neu gebauten Schanzen fand der 1. Bachtelcup Ende Juni 2012 statt. Auf der HS25 sicherte ich mir mit einem Satz auf 26 m den Schanzenrekord. An diesem Wochenende durfte ich als Vorspringer auf der HS67 m springen. So hiess es für mich das 1. Mal: rauf auf den 35 m hohen Sprung-

HÖRNLIBRÄU

WWW.BRAUVEREIN-FISCHENTHAL.CH
ROMAN@BRAUVEREIN-FISCHENTHAL.CH
MANUEL@BRAUVEREIN-FISCHENTHAL.CH
MARIO@BRAUVEREIN-FISCHENTHAL.CH



Ski Club Fischenthal

NIRO OPTIK

Bahnhofstrasse 16 • 8636 Wald • Tel. 055/246 71 64



www.niro-optik.ch

Gutschein für ein
GRATIS

Kontaktlinsen-Probetragen

Ihr Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen

turm, ab in die Hocke, mit ca. 80 km/h die Schanze hinunter, den richtigen Absprungpunkt zu finden, möglichst weit durch die Luft zu gleiten und wieder sicher zu landen. Das war so cool ... Ab diesem Zeitpunkt besuchte ich nun die Trainings auf der grossen Bachtelblickschanze.

Das absolute „Highlight“ für mich war die Einladung am 2. Juli 2012 für den FIS Schüler Grand Prix in Garmisch-Partenkirchen vom 26.-28.07.2012. Diese Auswahl wurde durch Swiss Ski aufgrund der bisherigen Sommer-, aber auch der letzten Winterresultate getroffen. Ich war richtig stolz, dass ich zusammen mit Linus Russi die Schweizer U12 vertreten durfte. An diesem Anlass waren aus 16 Nationen über 80 Athleten vertreten. Im Einzelspringen erreichte ich den 7. Rang. Es war so mega, mega ... sodass ich an so einem grossen internationalen Anlass im nächsten Jahr gerne wieder teilnehmen möchte und einen Platz unter den besten 7 belegen will.

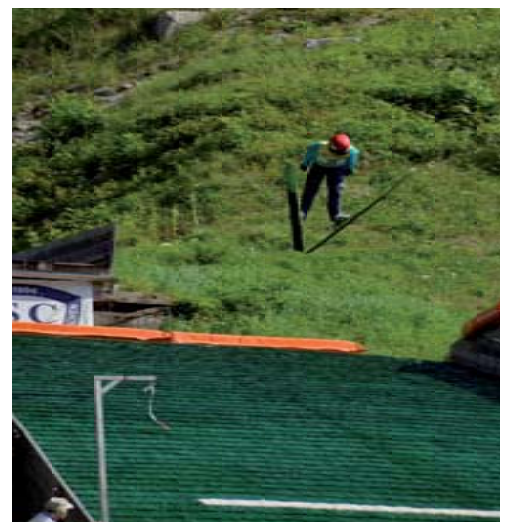
Nach meinen Sommerferien trainierte ich weiterhin auch in Einsiedeln auf der nächsten Schanzengrösse HS77 m und konnte meinen persönlichen Rekord auf 75 m verbessern.

Ende September wurde in Gibswil das Bachtelcup-Finale ausgetragen. Die Gesamtwertung in der U12 konnte ich für mich entscheiden und durfte als Preis einen grossen Bergkristall entgegennehmen.

Ich liebe diese Sportart und freue mich auf die kommende Saison.

Sportliche Grüsse
Dominik Peter

Steg im Oktober 2012



PROTOKOLL GENERALVERSAMMLUNG

vom 17. November 2012, 20.00 Uhr, Rest. Ohrüti, Steg

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der GV 2011
4. Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten
5. Abnahme der Jahresrechnung
6. Wahlen - Bestätigungswahlen gemäss Statuten
7. Festsetzung der Vereinsbeiträge
8. Mutationen
9. Anträge
10. Jahresprogramm
11. JO
12. Projekt «Sotschi»
13. Verschiedenes

1. Begrüssung

Nach dem Nachtessen kann unsere Präsidentin Susan Mahler um 21.20 Uhr 51 Mitglieder und 2 Neumitglieder zur GV 2012 begrüßen. 29 Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt.

Kurt Spörri verteilt die Mitgliederliste zur Zirkulation, damit sich die neuen Mitglieder eintragen können und die bisherigen Mitglieder ihre Adressen kontrollieren/korrigieren können.

Es ist ein Antrag aus seitens eines Mitglieds eingegangen. Aus organisatorischen Gründen wird dieser Antrag im späteren Verlauf der GV behandelt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Michel Hugentobler, Dieter Isler und Florian Zürcher werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2011

Da im vergangenen Jahr im Zusammenhang mit dem 100 Jahre Jubiläum keine Schizytig erschien wurde das Protokoll der GV 2011 mit der Post versandt. Das von Lukas Keller verfasste Protokoll wird ohne Bemerkung mit Akklamation genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

In ihrem Bericht fasst Präsidentin, Susanne Mahler, die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres kurz zusammen. Sie bedauert dass auch wieder Veranstaltungen wegen mangelnder Teilnahme abgesagt werden musste. Sie wünscht sich, dass in Zukunft die Veranstaltungen wieder besser besucht werden. Dies vor allem auch für die Freiwilligen, die diese Events organisieren. Der vollständige Jahresbericht der Präsidentin kann in der Schizytig Nr. 41 / 2012 nachgelesen werden.

5. Abnahme der Jahresrechnung

Beatrix Dönni verliest die Jahresrechnung, die von den Revisoren geprüft und in Ordnung befunden wurde.

Sie sieht wie folgt aus:	Einnahmen:	Fr. 14'645.75
	Ausgaben :	Fr. 25'244.45

	Verlust :	Fr. 10'598.70
		=====

Die Jahresrechnung wird mit Akklamation angenommen und verdankt.

Engi Schoch informiert auch kurz über den Stand der Finanzen beim Bike Cup. Erstmals ist beim Bike Cup ein Verlust zu verzeichnen. Er erinnert in diesem Zusammenhang an die ausserordentlichen Kosten, welche durch die Abgabe der Jack Wolfskin Jacken, an alle Helfer des Bike Cup entstanden sind. Die Präsidentin und Engi Schoch bedanken sich bei allen, die zum guten und unfallfreien Gelingen des Bike Cup 2012 beigetragen haben.

6. Wahlen

Dieses Jahr stehen gemäss Statuten folgende Ämter zur Wahl an:
Präsidentin / Kassier / Chef Mountainbike. Da keine Änderungen gewünscht wurden, konnten alle Vorstandsmitglieder mit Akklamation in ihren Funktionen bestätigt werden.

Der Posten des Technischen Leiters, bisher Andres Hausammann muss dieses Jahr in Folge seines Rücktritts neu besetzt werden. Zur Wahl steht Manuel Bertschinger. Severin Mahler, der Manuel in seinen Aufgaben unterstützen wird, wird als Beisitzer in den Vorstand vorgeschlagen.

Die Mitglieder werden mit Handerheben in Ihre Ämter gewählt.

Die Präsidentin erinnert, dass die Funktionen Chef Snowboard und die Redaktion der Schizytig immer noch vakant sind und fragt die Versammlung an, ob sich jemand dafür interessieren würde, leider ohne Erfolg.

Die Arbeit von Peter Wittwer als langjähriger Revisor wird verdankt. Mit Akklamation wird er für weitere zwei Jahre als Revisor bestätigt. Für die Funktion des zweiten Revisors wird Maya Faust für die kommenden zwei Jahre von der Versammlung ebenfalls mit Akklamation gewählt.

Der Vorstand präsentiert sich somit neu wie folgt:

Präsident	Susanne Mahler
Vizepräsident	Susi Kägi
Kassier	Beatrix Dönni
Aktuar	Kurt Spörri
Technischer Leiter	Manuel Bertschinger
Chef JO	Sascha Eschmann
Chef Snowboard	vakant
Chef Mountainbike	Ernst Schoch
Chef Touren	Martin Hausammann
Chef Material	Manuel Spörri
Coach	Mario Schoch
Beisitzer	Severin Mahler

7. Festsetzung der Vereinsbeiträge

Der Skiclub steht finanziell gut da und somit bleiben die Mitgliederbeiträge gleich wie bisher.

Mitgliederbeiträge:	Aktive	Fr. 30
	Junioren	Fr. 30
	Ehepaare	Fr. 40
	Passive	Fr. 10
Gönner	Jeder Betrag willkommen.	

Die Beiträge wurden von der Versammlung unter Akklamation bestätigt.

8. Mutationen

Im 2012 sind folgende Mutationen zu verzeichnen:

Austritte: Sarah Hausammann, Marcel Zumsteg

Eintritte: Karin Bischofberger, Marianne Spörri

Die neuen Mitglieder werden von der Versammlung mit Akklamation bestätigt.

Die Präsidentin heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen und fordert sie zu aktiven Mitarbeit im Verein auf.

9. Anträge

Michel Hugentobler stellt den Antrag, dass allen Helfern, welche sich an den Papiersammlungen engagieren, alle zwei Jahre Fr. 320 für ein gemeinsames (Ski)Weekend gesprochen werden soll.

Die Präsidentin würdigt die grosse Arbeit der «Papiersammler» und dankt ihnen im Namen des Vorstandes für ihre Arbeit und die grossen Verdienste, die sie durch ihre Tätigkeit für den Verein erbringen. Sie erinnert dabei aber auch an die vielen anderen Helfer, die sich ebenfalls freiwillig und auch unentgeltlich für den Verein engagieren. Im Namen des Vorstandes plädiert sie dafür, dass dem Antrag in der gestellten Form nicht stattgegeben werden soll. Grund: Der Antrag beinhaltet einen Automatismus und setzt kein Kostendach.

In der folgenden regen Diskussion verdichtet sich die Meinung, dass die Helfer sehr wohl Gelegenheit erhalten sollen, gemeinsam und auf Kosten des Vereins etwas unternehmen zu dürfen. Die Versammlung soll jedoch jeweils bei einem entsprechenden Antrag Gelegenheit zur Prüfung und zum Entscheid erhalten.

In der anschliessenden Abstimmung wird der Antrag mit 3 befürwortenden Stimmen abgelehnt.

10. Jahresprogramm

Freitag, 28. Dezember 2012	Fondueplausch, Rest. Hörnli, Steg
Freitag/Samstag 18./19. Januar 2013	Lauberhornrennen, Wengen
Sonntag, 20. Januar 2013	Midorrennen
Samstag/Sonntag 16./17. März 2013	Weltcup Finale Lenzerheide
Termin offen (je nach Schneeverhältnissen)	JO- und Clubrennen
Samstag, 15. Juni 2013	Grillplausch
Samstag, 14. September 2013	EKZ Bike Cup
Sonntag, 22. September 2013	Clubwanderung (Kreuzegg)
Samstag, 16. November 2013	Skiclub – GV 2013

Andres Hausammann erklärt sich bereit, die klassische Skiclub-Wanderung (Atzmännig-Kreuzegg-Strahlegg-Steg) zu organisieren. Er wird das Datum noch auf der Homepage des Skiclubs eintragen (www.skiclub-fischenthal.ch).

Vom 13. - 17. März 2013 findet in der Lenzerheide das FIS Ski Weltcup Finale statt. In der durchgeführten Abstimmung hat sich die Mehrheit für die Durchführung des Skiweekend anlässlich diesem Event entschieden. Ursula Baggenstos klärt ab, ob und wo noch Zimmer vorhanden sind.

Interessenten für das Lauberhornrennen müssen sich schnellstmöglich bei Martin Hausammann melden, da er die Zimmer definitiv reservieren oder wieder freigeben muss.

11. JO

Sascha Eschmann erzählt kurz etwas zur aktuellen Situation in der JO. Im Moment trainieren rund 8 – 15 Kinder in der Halle. Er bedankt sich bei Claudine Pfister, die ihn sehr stark unterstützt und Trainings übernimmt, wenn er berufsbedingt verhindert ist.

Der Vorstand hat der JO Fr. 2'500 zur Jugendförderung gewährt. Die Versammlung unterstützt diesen Beschluss einstimmig.

12. Projekt Sotschi

Die Präsidentin leitet dieses Traktandum mit emotionalen Erinnerungen an den Februar 2006 ein, als Simon und Philip Schoch die Vorentscheidung für sich entscheiden konnten. Sie erinnert daran, dass seit diesem Tag die halbe Schweiz weiss, dass es ein Fischenthal gibt und dass diese beiden Ausnahmesportler im Skiclub Fischenthal Mitglied sind. Da die Chancen gegeben sind, dass Simon und Philip sowie ihr Sohn Kai an der Olympiade 2014 teilzunehmen könnten stellt sie Antrag, dass der Skiclub diese Sportler nach einem Leistungssystem finanziell unterstützt werden sollen.

Sie beantragt, das Projekt «Sotschi», welches vorsieht, dass diese drei Sportler und Mitglieder unseres Vereins, finanziell unterstützt werden sollen. Folgende Auszahlungen sind pro Person vorgesehen: CHF 2'500, ein Jahr vor der Olympiade, plus weitere CHF 2'500 bei Qualifikation für die Olympiade, plus weitere CHF 2'000 pro eingefahrene Medaille.

In der folgenden Abstimmung wird dem Antrag einstimmig zugestimmt. Simon bedankt sich im Namen der betroffenen Sportler für diesen Entscheid.

13. Verschiedenes

Rücktritt von Andres Hausammann

Andres Hausammann tritt nach 14-jähriger Tätigkeit für den Skiclub von seinem Amt als Technischer Leiter zurück. Andres amtete in den Jahren 1998 – 2000 als Revisor und von 2002 – 2009 als JO-Leiter. Seither war er als Technischer Leiter im Vorstand tätig. Die Präsidentin dankt ihm für seine grossen Verdienste und übergibt ihm ein Geschenk in Form von Gutscheinen für Werkzeuge und von einem Skigebiet.

Skiliftaktion

Wie letztes Jahr schon mit Erfolg durchgeführt, wird es auch dieses Jahr wieder möglich sein, an Samstagen in Steg und Fischenthal zum reduzierten Preis eine Tageskarte zu lösen. Details können in der Schizytyp Nr. 41 / 2012 nachgelesen werden.

Bike Cup

Engi bedankt sich auch nochmals für den grossen Einsatz aller Helfer am Bike Cup. Es war wieder einmal eine super Organisation auf allen Ebenen, zudem hat auch das Wetter mitgespielt. Er erwähnt, dass er seitens der EKZ eine Rüge erhalten hat, da die Piste zu früh abgeräumt wurde. Er bittet künftig nicht mit dem Abbau der Strecke zu beginnen, bevor der letzte Fahrer wirklich im Ziel ist. Den EKZ-Cup wird es noch weitere zwei Jahre geben.

Er informiert, dass Traudel Spörri die Festwirtschaft nach drei Jahren abgeben wird. Er kündigt an, dass es künftig keine Bar in der bisherigen Form mehr geben wird. Mitglieder die die Festwirtschaft übernehmen möchten melden sich bitte bei Engi Schoch.

Dank an Walter Schoch

Walter Schoch bedankt sich für den Fruchtkorb, der ihm von den «Papiersammlern» als Dank, dass sie stets den Lastwagen und den Pneuader kostenlos nutzen dürfen, überbracht wurde.

Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin bei den Anwesenden und der Familie Kuster, Rest. Ohrüti, und schliesst die GV um 23.00.

Jahresbericht Simon Schoch

Nach dem 2ten Platz an den Weltmeisterschaften in La Molina (Spanien) und der Entscheidung, dass der Parallelsalom ebenfalls olympisch wird, habe ich mich entschlossen bis zur Olympiade in Sochi weiterzufahren.

Die letzte Saison ist für mich sehr gut verlaufen. Ich konnte 4-mal auf dem Podest stehen. 3-mal als 2ter und einmal als 3ter.

Am Schluss fand ich mich im Gesamtweltcup auf dem 4ten Platz.

Ich bin mit meiner Leistung sehr zufrieden.

Wir befinden uns bereits in den letzten Vorbereitungen für die neue Saison, in welcher einige Highlights auf uns warten.

Die WM findet in Quebec (Kanada) vom 17.1.2013 bis am 27.1.2013 statt.

Ich freue mich jetzt schon riesig auf diesen Event.

Danach geht es weiter in Europa, Sudelfeld Deutschland. Am 14. und 15.2.2012 finden die Pre Olympics in Sochi statt. Ich freue mich auf das erste Rennen auf dem Olympia Hang.

Mit den Eindrücken des Olympia Ortes, beginnt für mich auch die Mentale Arbeit auf das Olympiarennen 2014. Die Eindrücke und die Piste werden in der Mentalen Vorbereitung von wichtiger Rolle sein.

Das heisst für mich, so viel wie möglich in der kurzen Zeit mit nach Hause zu nehmen.

Aus diesem Grund wird die Reise nach Sochi einen wichtigen Stellenwert in dieser Saison haben.

Nach Russland wird am 10.3.2013 das Rennen in Arosa sein, auch das ist ein wichtiger Ort in meiner Karriere. Die WM wird immer in meinen Gedanken bleiben, auch dank euch. Das Saisonfinale findet dann am 25.3.2013 in der Sierra Nevada, Spanien statt.

Es wird sicher eine extrem intensive und interessante Saison werden. Ich fühle mich im Moment wirklich wohl auf dem Board und freue mich auf die Saison.

Falls ihr mich und Philipp diese Saison begleiten möchtet, könnt ihr das neu auch auf Facebook (Schochbrothers Fanclub) mitverfolgen.

Wir probieren euch immer auf dem Laufenden zu halten.

Nun wünsche ich euch allen ebenfalls eine schneereiche und super Wintersaison.

Viel Spass Simon Schoch

Holzbau Wagen AG

Zimmerei

Schreinerei

Rickenstrasse 26
8646 Wagen

Tel. 055 212 33 42
Fax 055 212 52 01

Büro Steg

Andreas Kuster Tössweg 13 8496 Steg 079 634 95 48

Zimmerei

- Zimmerarbeiten
- Dachkonstruktionen
- Elementbau
- Innenausbau
- Isolationen
- Neu- und Umbauten
- Dachflächenfenster (Velux)
- Treppenbau
- Planung von Holzkonstruktionen

Schreinerarbeiten

- Innen- und Aussentüren
- Schränke
- Möbel nach Mass
- Parkett und Laminatböden
- Fenster
- Reparaturen
- Glaserarbeiten

Jahresbericht Philipp Schoch

Herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung.

Es war für mich eine ereignisreiche Saison. Alles hat begonnen mit meinem Wiedereinstieg in den Snowboardzirkus. Frei von jeglichen Beschwerden bin ich gestartet ins Schneetraining in Zermatt. Die Entwicklung bei unseren Brettern Black Pearl verlief nach unseren Vorstellungen. Die konstruktive Mitwirkung der japanischen Produktionsfirma, hat dazu geführt, dass wir einige positive Veränderungen vornehmen konnten. Die Boards waren sehr schön zum fahren. Ich hatte ein super Gefühl. Natürlich bleiben wir an der Weiterentwicklung und der Optimierung dran.

Die ersten Weltcups verliefen gut. Ich bin zweimal in die Finals gefahren und es fing gerade wieder an Spass zu machen, als ich beim letzten Rennen vor Weihnachten im Training stürzte und meine Schulter verletzte. Ich musste bei einem von zwei Rennen pausieren. Trotz Schmerzen fuhr ich weiter und konnte gegen Ende Saison wieder in die Top 16 rein fahren. Was mich sehr motivierte für die kommende Saison.

Über den Sommer habe ich auf die Ernährung geachtet, meine Schulter ausgeheilt und ein spezielles, detailliertes Krafttraining absolviert.

Nun nehme ich diesen Winter in Angriff mit dem Ziel mich im Weltcup wieder zu etablieren und an der WM in Stoneham CAN im Januar aufs Podest zu fahren.

Mich hat es noch einmal so richtig gepackt, bin top motiviert und freue mich im Dezember auf die Weltcups.

Mit lieben Grüßen Philipp Schoch



Der neue Caddy und Sie.

Egal, ob Sie Material, Werkzeug oder Personen befördern – für jede Aufgabe gibt es einen Experten: den neuen Caddy®. Punkto Qualität, Sicherheit, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit setzt er neue Massstäbe und meistert mit Ihnen jede Herausforderung. Damit Sie genau den Caddy fahren, der zu Ihnen passt, stehen Ihnen vom Caddy Entry bis hin zum Maxi Kastenwagen zahlreiche Modellvarianten und Ausstattungsoptionen, zwei Radstände, neue und sparsame TDI- und TSI-Motoren mit einem Verbrauch ab 5l/100 km sowie der 4MOTION Allradantrieb zur Auswahl.

Der beste Caddy aller Zeiten.



Nutzfahrzeuge

Top Garage Erwin Keller

Tösstalstrasse 263, 8497 Fischenthal
Tel. 055 245 12 21, Fax 055 245 14 47

topgarage@bluewin.ch / www.topgarage-keller.ch

Jahresbericht Lars Kindlimann

Hallo

Ich bin Lars Kindlimann, 11 Jahre alt, ich springe seit 6 Jahren und wohne in Gibswil. Ich springe gut und habe 32 Pokale im Zimmer.

Ich trainiere unter der Woche 3-4 mal. Mein Rekord sprang ich in Oberstorf auf 102 Meter das auf einer K 95 im ZSV-Sommertrainingslager.

Meine grössten Erfolge sind einmal U 12 Sieger im Springen Helvetia Nordic Trophy, zweimal U12 Kombination Sieger, zweimal Bachtelcup Sieger, einmal Bachtelcup 3 und 4 am Fis Schüler Crandrix in Garmisch-Partenkirchen.

Ich trainiere im SC am Bachtel. Im Winter trainieren wir auf den Langlaufskis auf der Panoramalaube in Gibswil.

Ich hoffe, dass es viele Nachwuchs-springer gibt auf der neuen Panorama-schanze. Am Umbau habe ich viel mit der Familie mitgeholfen.

Merci für die Unterstützung
Gruss Lars



365 Tage offen!

Mo - Sa 07.00 - 24.00
So + Feiertage 08.00 - 23.00

In der Bleiche
CH-8636 Wald ZH
Tel. 055 256 70 20
Fax 055 256 70 21
beiz@bleiche.ch
www.bleiche.ch



Ski Club Fischenthal

VELO LADE

8335 HITTNAU

WWW.VELOLADE-HITTNAU.CH

043 / 288 84 80

Jahresbericht Kai Mahler

Sternstunden

Im letzten Bericht fing ich damit an, dass die Saison 10/11 „Mein Winter“ war. Kann man das noch toppen? Ja man kann, ich tat es...und ich sage jetzt schon, ich möchte es in der nächsten Saison nochmals toppen. Aber erst mal der Reihe nach...

Im August 2011 war ich wieder zum Training in Neuseeland. Dort nahm ich auch an den Neuseeländischen Winterspielen teil. Dort konnte ich als 2. Im Big Air abschliessen.

Mit diesem Ergebnis und den Topleistungen vom Winter bekam ich eine Einladung zum freestyle.ch. Seit 5 Jahren träumte ich davon, einmal dort dabei sein zu dürfen. Auch wollte ich der je jüngste Teilnehmer sein. Jetzt hatte ich es geschafft. Und ich enttäuschte Niemanden! Ich belegte zum Einstand den 2. Platz! Zum ersten Mal spürte ich auch, was es heisst, im Rampenlicht zu stehen. Ein nicht immer nur einfaches Unterfangen. Aber trotzdem war es ein mega Erlebnis.

Im Oktober wurde ich dann noch zu 3 weiteren Cityevents, nach London, Budapest und Stockholm, eingeladen. Ich schaffte es jedes Mal ins Finale und endete mit einem 8., einem 2. und einem 10. Platz.

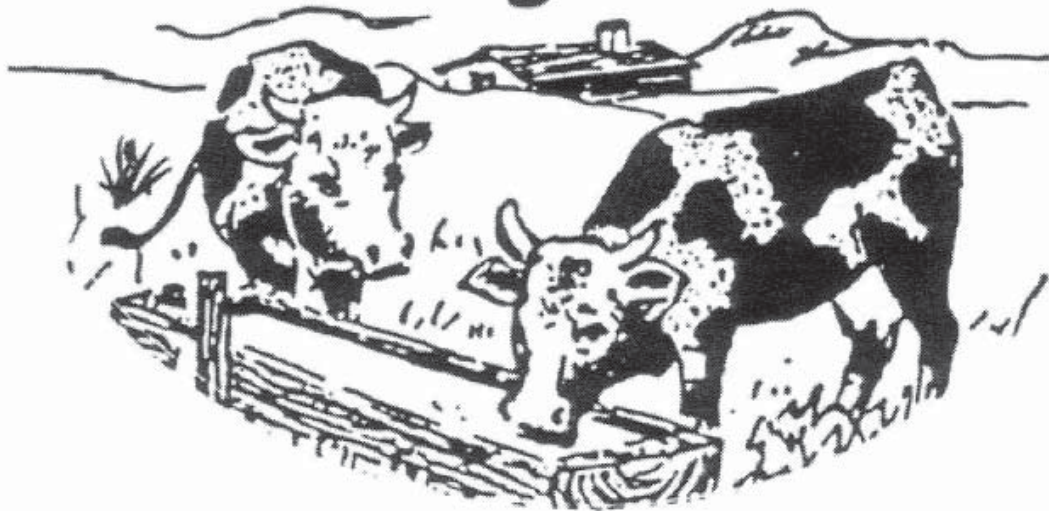
Ende November flogen wir für 1 Monat nach Breckenridge zum Training. Ein weiteres Ziel von mir war, dort an der Dew Tour im Slopestyle zu punkten. Jedoch lief es dort nicht so toll.

Im Januar war dann die 1. Winter Jugendolympiade in Innsbruck. Dort holte ich die 1. Goldmedaille für mein Land. Es war ein tolles Erlebnis, da diese wie eine richtige Olympiade aufgezogen wurde. Man lebte im Olympiadorf mit hohen Sicherheitsmassnahmen, musste zur Dopingkontrolle und bekam seine Medaille bei einer offiziellen Zeremonie mit Landeshymne. Das war schon sehr bewegend.

Im direkten Anschluss fuhren wir nach Hause und nach 5 Stunden Schlaf musste ich schon wieder auf meinen Flug nach Amerika, zu meinem persönlichem Highlight. Ich hatte eine Einladung zu den X-Games in Aspen für Big Air. Ein weiterer Traum war in Erfüllung gegangen. Wenn man dort starten darf, hat man es geschafft. Vor Millionen von Zuschauern sprang ich dann auf den 2. Platz. Ich konnte es selber nicht fassen.

Wieder musste ich direkt zurück, da ich zur Frostgun Invitational in Val Thorens eingeladen war. Dort begleitete mich das Schweizer Fernsehen einen Tag lang. Meinen Tag, welchen ich mit einem 1. Platz beendete, konnte

Alpwirtschaft
Tierhag
am Schnebelhorn
8496 Steg im Tösstal



Sonntag ab 18.00 Uhr

Mo und Di geschlossen

Auf Ihren Besuch freut sich

Fam. Walker + Personal

Tel. 055 245 12 23

man dann im Sportpanorama sehen.

Im Anschluss ging es zu den Austrian Open nach Kaprun und danach wieder nach Frankreich, Tignes, zu den Euro X-Games. Mit einem 11. und 12. Platz lief es mir wieder nicht so im Slopestyle. Jedoch an den Junioren Weltmeisterschaften in Valmalenco konnte ich im Slopestyle Gold holen und an den Schweizer Meisterschaften in Les Crosets holte ich Silber im Slopestyle.

Mit einem 6. Platz an der Jon Olsson Invitation in Are, einem 1. Platz an der Nine Knights Invitation in Livignio beendete ich meine Saison in Europa.

Wegen meiner Guten Platzierungen im Big Air über die Saison, war ich im internationalen Freeski Ranking auf den 1. Platz vorgerückt und den wollte ich im Abschluss Springen in Kanada, Whistler, bestätigen. Da es jedoch wie aus Kübeln schüttete und ich auch schon recht müde war von der anstrengenden Saison, konnte ich nicht überzeugen und rutschte auf den 3. Platz zurück. Ich war sehr enttäuscht.

Trotzdem, wenn ich Revue passieren lasse...Im Big Air war es gutes Jahr. Im Slopestyle muss noch was gehen um mit der Weltspitze mithalten zu können.

Also werde ich den Focus im Sommer auf diese Disziplin legen.

Euer Kai



Strassen + Tiefbau

SCHOCH + HIRZEL AG

8330 Pfäffikon ZH 8497 Fischenthal

01 950 38 38

055 245 18 28

*Besuchen Sie den
Skilift Fischenthal*

055 245 13 27



Fotogalerie einiger Anlässe...



*Keramische
Wand- und Bodenbeläge*

*Natur- und
Kunststeine*

Telefon 055 245 18 33
Telefax 055 245 22 73
Natel 076 321 31 50



Filiale Bauma – Telefon 052 386 34 39

Herbert Stettler «Chridi» 8496 Steg im Tösstal



Sponsoring

Anlässlich der Generalversammlung 2003 hat der Skiclub Fischenthal entschieden, auf Gesuch hin, junge und ambitionierte Sportler aus der Gemeinde mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen.

Voraussetzungen für Beiträge:

- > Du lebst in der Gemeinde Fischenthal oder bist in einem Fischenthaler-Sportverein aktiv...
- > Du treibst intensiv und begeistert Sport und nimmst regelmässig an Wettkämpfen teil...
- > Du konsumierst keine Drogen...
- > Du betreibst keine Extremsportart...
- > Du verpflichtest dich, Ende Jahr einen Bericht für unsere Clubzeitung „Schizytig“ zu schreiben...
- > Du beabsichtigst in unserem Club Mitglied zu werden (ab 16. Lebensjahr...)

Bewerbe dich mit Angaben über:

- > Die Sportart, die du betreibst
- > Dein persönliches sportliches Ziel
- > Für was das Geld benötigt wird
- > Dein Jahresbudget

Wir freuen uns auf dich!

Der Vorstand

Einsendeschluss für die Saison 2012/2013 ist der 31.03.2013

Adresse: Ski-Club Fischenthal /Sponsoring
Frau Susan Mahler
Fistelstrasse 84
8497 Fischenthal



Wirtschaft Ohrüti

Fam. R. Kuster

8496 Steg

Tel. 055 245 13 43

[http: www.restaurant-ohrueti.ch](http://www.restaurant-ohrueti.ch)

Säli bis 90 Personen

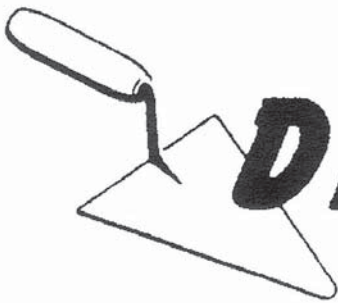
Rollstuhlgängig

Grosse Gartenwirtschaft

Kinderspielplatz

Mittwoch und Donnerstag geschlossen

Ski Club Fischenthal



DIGGELMANN

Baugeschäft

Chefholzstrasse 7
8637 Laupen

Telefon 055 266 26 00
Fax 055 266 26 01
Natel 079 437 31 31

E-Mail: hans.diggelmann@diggelmann-bau.ch
www.diggelmann-bau.ch

Wir empfehlen uns für

- Reparaturen
- Kundenarbeiten
- Umbauten
- Renovationen
- Cheminéebau
- Gipsarbeiten

Skiweekend Papiersammlung

10./11.März 2012

Durch ein Gespräch zwischen mir und dem Presi entstand die Idee, ich könnte für die Helfer als Dankeschön ein Skiweekend Organisieren.

Ich organisierte nach langem Warten ein Weekend in Samnaun für meine Helfer denen ich sehr dankbar bin.

Am 10.März in der Früh um 5.30 Uhr besammelten wir uns auf dem Parkplatz der Blume. Mit 11 Personen fuhren wir dann auch schon los, wir bekamen als Transportmittel den Ski-Bus von Walter Schoch nach Samnaun.

Alle freuten sich sehr auf das Weekend, dadurch schien die Fahrt um einiges kürzer.

Nach ca.3 Stunden Fahrt kamen wir in Samnaun an ich holte die Skipässe und dann ging es direkt ab auf die Pisten. Das Wetter war Genial fast wie aus einem Bilderbuch.

Für das Mittagessen machten wir in einem Restaurant ab, wo wir gemütlich alle zusammen assen und tranken. Die einen gingen nach dem Mittagessen nochmals Skifahren und die anderen nahmen den Rest vom Tag sehr Gemütlich :-)

Schlusssendlich nahmen wir die Talfahrt in Angriff direkt in den Aprés Ski und hatten ein riesen Gaudi. Um 18.00 Uhr war der Aprés Ski vorbei und wir belegten unsere Zimmer gingen kurz Duschen. Da ich ein sehr billiges und schönes Hotel gefunden habe mit Hallenbad und Sauna benutzen und genossen wir das in vollen Zügen. Und schon war es an der Zeit das Nachtessen das ich reserviert habe zu geniessen. Nach gemütlichem Essen trafen sich die einen noch in der Bar um zu Feiern. Die Nacht war sehr kurz und wir gingen an das Morgenbuffet und assen ausgiebig. Danach gaben wir die Zimmer ab die einen gingen noch Skifahren aber das Wetter war nicht mehr so gut wie am Vortag, viel Nebel und man sah fast nichts mehr. Wegen des Wetters beschlossen wir Früher die Heimreise anzutreten. Um ca. 18.00 Uhr sind wir schon wieder in Fischenthal heil angekommen.

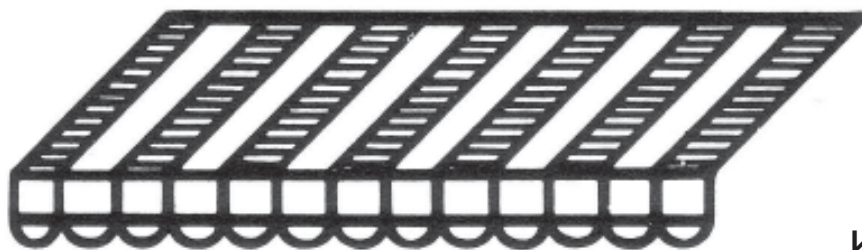
Es war ein sehr schönes und lustiges Weekend.

Herzlichen Dank an meine Helfer die immer Zeit haben und bereit sind das alles freiwillig zu machen.

Ein ganz besonderer Dank gilt Walter Schoch der immer alles zur Verfügung stellt.

Michel Hugentobler

Lamellen- und Sonnenstoren



U. Winiger

Lamellenstoren
Sonnenstoren
Fensterläden
Kunststofffenster
Wintergärten

Chefholzstrasse 7
8637 Laupen
Tel. 055 246 55 94
Fax 055 245 55 93
Natel 079 437 78 79

Urs Winiger

Restaurant Lenzen
Tösstalstrasse 35
8496 Steg im Tösstal



Häsches gern gmüetlich und
uurchig, dänn bisch bi Eus
im Länze ja grad richtig !!!

Wir sind zu folgenden Zeiten
für unsere Gäste da und freuen
uns auf Ihren Besuch !!!

Montag-Freitag: 6° - 24° Uhr
Samstag: 7° - 14° Uhr
Sonntag: Ruhetag

Wir sind jedoch trotzdem auch
jederzeit sehr gerne an einem
Samstagabend oder Sonntag`s
für Ihren Vereinsanlass oder Ihre
Familienfeier für Sie da !!!
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
und danken für Ihr Vertrauen !
Telefon: 055/245`11`43
E-Mail: cm007@bluewin.ch
Conny und Ihr Länze - Team !

Grosser Parkplatz für mehrere LKW`s
gemütliches Säali für ca. 25 Personen
günstiges Mittags-Menü: sFr. 14.50
sonnige Gartenwirtschaft

Mutationen 2011 / `12

Geboren wurden:

Selina 29.3.2011

Tochter von Nadine und Matthias Zürcher

Aaron 13.7.2011

Sohn von Nicole und Mario Schoch

Jamie 8.8.2011

Sohn von Natascha und Michel Hugentobler

Mauro 16.9.2011

Sohn von Claudia Wolfensberger und Marco Baggenstos

Kaito 14.3.2012

Sohn von Miyako und Marc Tobler

Livia 26.2.2012

Tochter von Tanja und Manuel Spörri

Nia 22.3.2012

Tochter von Marina und Silvio Schaufelberger

Levi 12.7.2012

Sohn von Karin Bischofberger und Elmar Schaufelberger

Mira 17.9.2012

Tochter von Sandra und Philipp Schoch

Geheiratet haben:

2.2.2012 Tanja Bühler und Manuel Spörri

2.6.2012 Natascha Peter und Michel Hugentobler

10.8.2012 Sandra Huber und Philipp Schoch

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Glück.

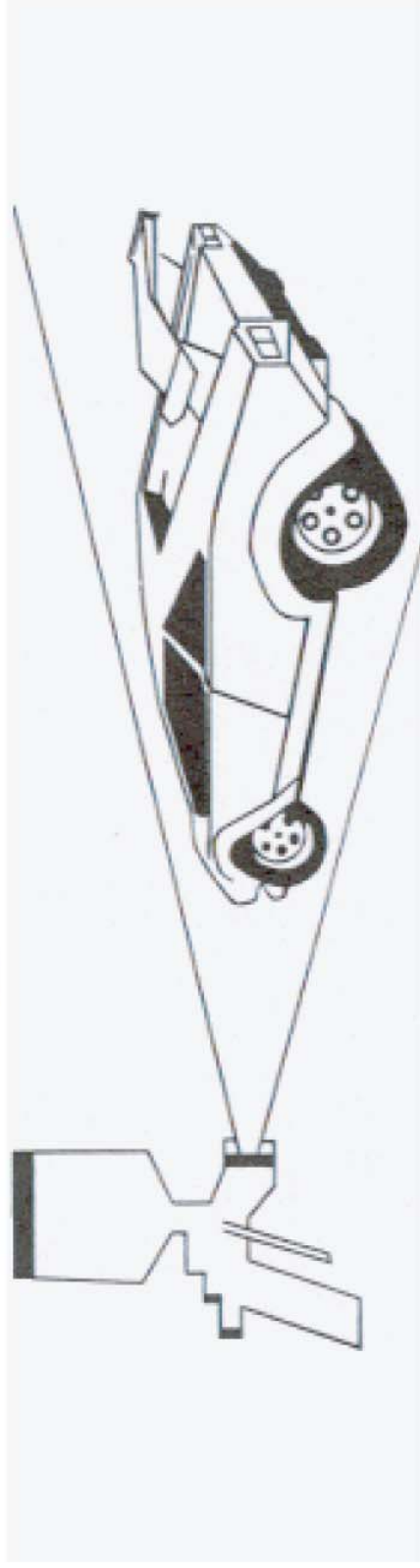
Verstorben sind:

Bruno „Nöggi“ Weber Mai 2011

Hans Heiri Kägi Februar 2012

Wir werden den Angehörigen ein ehrendes Andenken bewahren.

Autospritzwerk



Heinz Peter Fischenthal

Humorseite

Gast: „Herr Ober, das soll Schaumwein sein? Der schäumt ja gar nicht!
“Ober: „Na und? Haben Sie schon einmal eine Ochschwanzsuppe bekommen, die wedelt?“

Auf der Autobahn hält die Polizei einen älteren Mercedes Fahrer mit Hut an. „Entschuldigen sie, aber wieso kriechen sie mit 20 km/h über die Autobahn? Sie halten den ganzen Verkehr auf!“ fragt der Polizist. Der ältere Mann antwortet: „Ja sehen sie das nicht? Mein Hut hat einen so grossen Luftwiderstand, dass mein Mercedes nicht schneller voran kommt.“

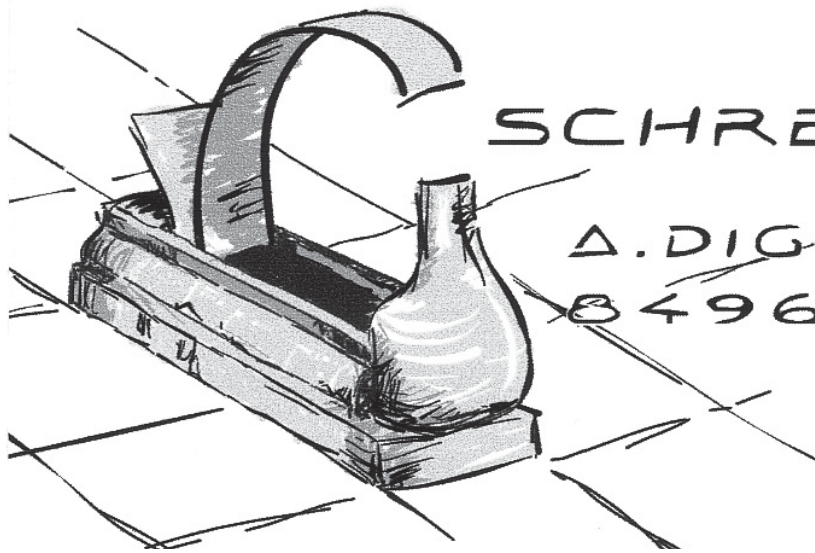
Ein kleines Mädchen hat ein nagelneues Mountain-Bike zu Weihnachten bekommen. Kommt ein berittener Polizist vorbei, sieht das Bike und fragt: „Na Kleine, hast du das Fahrrad vom Christkind bekommen? Das Mädchen: „Ja ... „ Polizist: „Tut mir Leid, aber da musst du 30 Franken Strafe zahlen, da fehlt das Licht. Sag das dem Christkind nächstes mal.“ Fragt das Mädchen: „Hast du das Pferd auch vom Christkind bekommen?“ Ja das hat mir das Christkind gebracht.“ Das Mädchen: „Dann sag dem Christkind nächstes Mal, dass das Arschloch hinten dran kommt und nicht oben drauf!!

Ein Amerikaner kommt auf einen deutschen Bauernhof. Als er den Bauern grad vor dem Stall sitzen sieht, geht er auf ihn zu und sagt: „Hello Mister!“ Darauf antwortet der Bauer: „Ich bin kein Mister, ich bin ein Melker!“

Der kleine Fritz sagt zu seiner Mutter: „Ich habe soeben 7 Fliegen getötet; 3 Männchen und 4 Weibchen.“ „Woher weisst Du denn, welche Männchen und Weibchen waren?“ „Nun, 3 hingen an der Bierflasche und 4 am Spiegel.“

Ein Betrunkener lässt sich mit dem Taxi aus seiner Kneipe abholen. Als er im Wagen sitzt, beginnt er sich auszuziehen. Da ruft der Fahrer: „Hallo, Hallo, wir sind doch noch nicht im Hotel!“ Da lallt der Suffkopf: „Konnten Sie das nicht eher sagen? Ich habe gerade meine Schuhe vor die Tür gestellt!“

Ein Vater will seinen neugeborenen Sohn beim Standesamt anmelden: „Wie soll er denn heißen?“ „Tulpenheini.“ „Tut mir leid, aber diesen Namen gibt es nicht.“ „Seltsam“, meint der Vater, „die Tochter meines Nachbarn heißt doch auch Rosemarie...“



SCHREINEREI

A. DIGGELMANN

8496 STEG

A. Diggelmann
Schreinerei

8496 Steg

Tel. G. 055/245 18 75

Tel. P. 055/245 16 46

Sonstiges

Papiersammlung

Termine Mai und Oktober

Die Papiersammlungen werden im Auftrag der Gemeinde Fischenthal durchgeführt. Die Daten, welche jeweils in die Monate Mai und Oktober fallen, werden im Abfallkalender, der an alle Haushalte der Gemeinde Fischenthal geht, publik gemacht. Der Abfallkalender ist auch auf der Homepage der Gemeinde www.fischenthal.ch, Register «Abfallkalender», zu finden.

Informationen werden auch erteilt unter 079 475 61 50.

Das Altpapier kann bei der Mühlebach-Scheune deponiert werden.
Bitte gebündelt.

Mitgliederbeiträge

Wir bitten alle Mitglieder, welche den Mitgliederbeitrag für die laufende Saison noch nicht bezahlt haben, dies bei der Kassierin oder mit dem Einzahlungsschein auf unser Post-Konto 84-3161-5 zu tun.

Besten Dank.

Redaktion

Redaktionsschluss

Mitte November

Auflage

1200 Exemplare

Textbeiträge, Bilder und Inserate wenn möglich in digitaler Form, dh.

> Text	. Word-Datei	.doc
> Bilder und Inserate als	. Adobe Photoshop	.psd
	. Adobe Illustrator	.ai
	. Adobe Acrobat	.pdf
	. JPEG Bilddatei	.jpg
	. Encapsulated PostScript	.eps

> Bildauflösung min. 300 tpi (Bildpunkte)

> oder eine gute Papiervorlage!

> senden an

familie.spoerri@bluewin.ch

Besten Dank

P.P.
8498 Gibswil ZH



G A R A G E **KUNZ AG** **S A L A N D**

Ihre offizielle Toyota & Suzuki Vertretung seit
33 Jahren ganz in Ihrer Nähe

- Verkauf · Werkstatt · Carrosserie
- moderner Reifenservice und Verkauf
- Reparaturen aller Marken
- Dinitrol Rostschutzservice

Garage Kunz AG
Würzacherstrasse 2
8493 Saland

052 386 12 22 www.garagekunz.ch